

Wie Umweltaktivisten den Planeten töten, die Wirtschaft zerstören und unseren Kindern die Zukunft stehlen

geschrieben von John Brignell | 26. August 2013

John Brignell

Sie sind außen grün, aber tiefstrot unter ihrer Haut. Ihre Methoden sind neo-marxistisch, vor allem hinsichtlich der Übernahme einer Form von Trotzki'schem Zentralismus [entryism]. Die grüne Fassade leitet sich aus ihrem ersten erfolgreichen Coup ab, nämlich der Erlangung der Kontrolle über die Umweltaktivistengruppe Greenpeace. Das führte zum Abgang von Gründungsmitgliedern wie Patrick Moore, einem Mitbegründer. Ihr nachfolgender Erfolg, führende Institutionen in Politik, Wissenschaft und Medien zu infiltrieren und die Kontrolle über sie zu erlangen, war einfach nur erstaunlich. Die Organisation ist diffus, weitgehend unsichtbar und beherbergt Mitglieder, die hoch anpassungsfähig sind. Das reicht von gewalttätigen Revolutionären bis zu gescheiterten Politikern, die ihre Aufmerksamkeit auf die Anhäufung des persönlichen Wohlstands gerichtet haben. In einem Zeitalter fadenscheiniger Verschwörungstheorien HABEN SIE DIE GRÖSSTE UND LUKRATIVSTE VERSCHWÖRUNG IN DER GESCHICHTE DER MENSCHLICHEN ZIVILISATION GESCHAFFEN!